

Presseinformation

11. Juni 2021

Neubau der Haßbachbrücke und Fahrbahnerneuerung der L 143 am Haßbacher Berg

Land Niederösterreich investiert 445.000 Euro für mehr Verkehrssicherheit

Die Brücke über den Haßbach wird neu errichtet und die Verkehrssicherheit am Haßbacher Berg wird im Zuge der Landesstraße L 143 durch eine Fahrbahnerneuerung wesentlich erhöht. Die Arbeiten sollen in den nächsten Wochen abgeschlossen werden. Kürzlich hat sich Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister bei einem Lokalaugenschein vom Baufortschritt ein Bild gemacht.

Die Landesstraße L 143 quert bei der westlichen Ortseinfahrt Haßbach (Gemeinde Warth) den Haßbach mit einem Brückentragwerk aus dem Jahr 1951, das bereits zahlreiche Schäden aufgewiesen hat. Auch die Fahrbahn der Landesstraße L 143 war im Bereich vom Haßbacher Berg zwischen Haßbach und der Kreuzung nach Kulm aufgrund der aufgetretenen Schäden sanierungsbedürftig. Im Sinne der Verkehrssicherheit hat sich der NÖ Straßendienst entschlossen, die Brücke neu zu errichten und auch die Fahrbahn der L 143 im betroffenen Bereich von Kilometer 7,485 bis Kilometer 8,55 zu erneuern.

Mit Kosten von 255.000 Euro wurden zum einen die Randbalken und das Tragwerk abgebrochen und zum anderen eine Fundierung mit neun Mikropfählen hergestellt, auf der das neue Stahlbetontragwerk mit einer Breite von 6,5 Metern errichtet wurde. Mit dem Abdichten der Brücke und dem Aufbringen der neuen bituminösen Fahrbahn können die Arbeiten bald abgeschlossen werden. Das Bauprojekt führte die Firma Habau aus Perg unter Totalsperre mit örtlicher Umleitung aus, das Vorhaben soll bis 18. Juni fertiggestellt sein.

Die Fahrbahnerneuerung der L 143 auf einer Gesamtlänge von rund einem Kilometer beginnt ab der Kreuzung nach Kulm und endet beim Ortsbeginn von Haßbach. Im Bereich der starken Setzungen auf Grund der steil abfallenden Böschung wurde die Fahrbahn bis zu einer Tiefe von 1,20 Metern ausgekoffert. Anschließend wird unter anderem eine 20 Zentimeter starke Fahrbahnunterkonstruktion aufgebracht und mit dem Einbau einer 16 Zentimeter starken Asphaltsschichte wird die Fahrbahn wiederhergestellt. Die Arbeiten werden



Presseinformation

von der Straßenmeisterei Neunkirchen mit örtlichen Bau- und Lieferfirmen bis spätestens Ende Juni abgeschlossen. Die Kosten von rund 190.000 Euro werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at